

Paris, BnF, Latin 261

Bezeichnung	Paris, BnF, Latin 261
Alte Signaturen/Katalognummern	Colbert 1947; Regius 3937; Rand 132; Köhler 54; Bischoff 3975
Autor bzw. Sachtitel oder Inhaltsbeschreibung	Evangelien
Sprache	Latein
Thema / Text- bzw. Buchgattung	Bibel Evangelien
Tintenanalyse	Auf dieser Handschrift wurde Tintenanalyse vorgenommen.

ÄUßERES	
Entstehungsort	Tours ● (RAND; KÖHLER) „unter Mitarbeit eines in Tours geschulten Künstlers in einem westfranzösischen Zentrum entstanden“ ● (BISCHOFF)
Entstehungszeit	ca. 3. Viertel 9. Jhd. ● (BISCHOFF) nach 853 ● (KÖHLER)
Kommentar zu Entstehungsort und -zeit	Entstehung steht sicher im Zusammenhang mit Tours, darauf lassen die Schrift und die Miniaturen schließen. Ob in Tours selbst, und wenn da, dann wohl in St-Martin, ist nicht gesichert. KÖHLER setzt eine Entstehung in St-Martin an, entstanden wohl auf Basis von Tours, BM, 23, das dem Stift nach der Zerstörung von 853 gegeben worden sei.
Überlieferungsform	Codex
Beschreibstoff	Pergament
Blattzahl	153
Format	28,0 cm x 19,2 cm
Schriftraum	20,8 cm x 13,0 cm
Spalten	1
Zeilen	30
Schriftbeschreibung	Perfektionierte turonische Minuskel (RAND)
Angaben zu Schreibern	Vier Hände (RAND)
Layout	Rote, schwarze und goldene Titel
Einband	Roter Ledereinband mit den Initialen von Louis-Philippe
Illuminationen	<div>Ganzseite Miniaturen<ul style="list-style-type: none">- fol. 17v - Vollseitige Miniatur: Heiliger Matthäus Schrift- fol. 18r - Vollseitige Miniatur: Christus in Majestät- fol. 52r - Vollseitige Miniatur: Heiliger Markus schrift- fol. 75r - Vollseitige Miniatur: Heiliger Lukas</div>

- fol. 111v - Vollseitige Miniatur: Heiliger Johannes

Initialen

- fol. 5r - Initiale in Gold mit rot umrandet und mit Palmotiv.
- fol. 7r - Initiale in Gold mit rot umrandet und mit Palmotiv.
- fol. 9r - Initiale in Gold mit rot umrandet und mit Palmotiv.
- fol. 10r - Initiale in Gold mit rot umrandet und mit Palmotiv.
- fol. 10v - Initiale in Gold mit rot umrandet und mit Palmotiv.
- fol. 19r - Ganzseitige Initiale in Gold und Farbe mit Flechtdekor.
- fol. 49r - Initiale in Gold mit rot umrandet und mit Palmotiv.
- fol. 53r - Ganzseitige Initiale in Gold und Farbe mit Flechtdekor.
- fol. 76r - Ganzseitige Initiale in Gold und Farbe mit Flechtdekor.
- fol. 113r - Ganzseitige Initiale in Gold und Farbe mit Flechtdekor.

Kanontafeln

fol. 13v 17r - Ganzseitige Kanontafeln mit goldenen dekorierten architektonischen Rahmen.

Umrandung

- fol. 4v - Rahmen in Farbe und Gold; mit Flechtdekor und Palmen an den vier Ecken.
- fol. 17v 18v - Rahmen in Farbe und Gold; mit Flechtdekor und Palmen an den vier Ecken.
- fol. 52r 52v - Rahmen in Farbe und Gold; mit Flechtdekor und Palmen an den vier Ecken.
- fol. 75r 75v - Rahmen in Farbe und Gold; mit Flechtdekor und Palmen an den vier Ecken.
- fol. 111v - Rahmen in Farbe und Gold; mit Flechtdekor und Palmen an den vier Ecken.
- fol. 112v - Rahmen in Farbe und Gold; mit Flechtdekor und Palmen an den vier Ecken.

Ergänzungen und Benutzungsspuren

- Sehr wenige Korrekturen, die womöglich auch zeitgenössisch sind
- Einzelne Lagenkontrollvermerke

Exlibris

fol. 19r 53r *Hunc codicem ornavit Gervasius auro, gemmis et emblematis, tunc Cinomannensis postea Remensis episcopus.* 11 Jhd.

fol. 19r *Rhemensi ecclesiae profuit circa annum 1100.*

fol. 0v *Achepté en la ville du Mans 43 solz, le vendredi 1er juing 1582. N. Le Fevre.*

Provenienz

Le Mans

Geschichte der Handschrift

Die Handschrift wurde 1582 von Nicolas Le Fevre in Le Mans gekauft und gelangte dann in den Besitz von J.-A. de Thou und schließlich zu Colbert.

Bibliographie

[RAND 1929](#), S. 162-163; [KÖHLER 1930](#), S. 416-418; GUINEAU/VEZIN 1990, passim; CLARK/VAN DER WEERD 2004, passim; [BISCHOFF 2014](#), S. 23; [DENOËL 2018](#), passim.

Online Beschreibung

<https://archivesetmanuscripts.bnf.fr/ark:/12148/cc604035>

Digitalisat

<https://gallica.bnf.fr/ark:/12148/btv1b8427443x>

https://coenotur.fruehmittelalterprojekte.uni-hamburg.de/handschrift/Paris_BnF_Latin_261_desc.xml